

An den  
Magistrat der Stadt Wiener Neustadt  
Magistratsdirektion – Stabstelle Stadtentwicklung,  
Verkehr, Umwelt und Energie  
Fachverantwortung Verkehr  
Neuklosterplatz 1  
2700 Wiener Neustadt  
anrainerparken@wiener-neustadt.at

Bewill. bis: .....

EDV.Nr.: .....

Zahl: .....

!!! Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen !!!

**Familienname:** ..... **Vorname:** .....

**Geburtsdatum:** .....

**Straße:** ..... **H.-Nr.:** .....

**PLZ.:** ..... **Ort:** .....

**Beschäftigt bei:** .....

Für allfällige Rückfragen, Rückmeldungen und zur Verfahrensbeschleunigung:

**Mail-Adr. oder Tel.-Nr.:** .....

**1.) Antrag** auf Erteilung einer

### **AUSNAHMEBEWILLIGUNG FÜR**

### **ARBEITNEHMERInnen / UNSELBSTÄNDIG TÄTIGE**

gem. § 45 Abs. 4a der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. 159/1960 i.d.g.F. zum Parken  
in Kurzparkzonen der Stadt Wiener Neustadt.

#### **Selbstauskunft**

1. Ich bin

Zulassungsbesitzer oder

Leasingnehmer oder

verwende ein arbeitgebereigenes KFZ

mit dem behördlichen Kennzeichen des zu parkenden KFZ bis max. 3,5 t Gesamtgewicht

.....

2. Ich verfüge über einen Privatstellplatz (z.B. Garage, Innenhof etc.) in der Nähe des  
Arbeitsplatzes, welchen ich gemietet, gekauft oder gepachtet habe

ja

nein

wenn ja, wo befindet sich dieser: .....

**3. Begründung für die Notwendigkeit der Verwendung des Kraftfahrzeugs für die Erreichung meines Arbeitsortes:**

- Meine Tätigkeit ist ohne die Ausnahmegewilligung erheblich erschwert, unmöglich, im Interesse der Nahversorgung, weil,

.....  
.....  
.....  
.....

(Bsp.: nicht bloß kurzfristige gesundheitliche Einschränkungen, Lieferservice, etc.)

- Angaben zum Wohnort mit Adresse und zum Arbeitsort mit Adresse und Entfernung (Entfernung nur, wenn beide innerhalb von Wiener Neustadt liegen)

.....

- unregelmäßige Arbeitszeiten  ja  nein  
bejahendenfalls konkrete Angaben

.....

(Bsp: Dienstzeit als Spitalsarzt abhängig von medizinischem Betrieb; etc)

- Zumutbare Möglichkeit der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel :  ja  nein  
verneinendenfalls, weil

.....

(Bsp. Mehrfaches Umsteigen; etc)

- Nutzung des Privatfahrzeuges für berufliche Tätigkeit  
 ja, weil.....  
 nein

- Müssen Sie während der Arbeitszeit ihren Arbeitsort wiederholt mit dem Fahrzeug verlassen?  
 ja  nein

sonstige Bemerkungen: .....

.....

**Beigelegt wird zum Nachweis meiner Angaben:**

Tätigkeitsbezogen: Bestätigung des Arbeitgebers über das aufrechte Dienstverhältnis;  
KfZ-bezogen: Zulassungsschein;

2.) Um der Verpflichtung zur Entrichtung einer Kurzparkzonenabgabe in der gebührenpflichtigen Kurzparkzone zu genügen, wird weiters um Abschluss einer

**Vereinbarung einer Kurzparkzonenabgaben-Pauschale**  
derzeit festgelegt mit einer Höhe von **422,04 €** für **ein Jahr**

ersucht.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die Richtigkeit der gemachten Angaben und nehme zur Kenntnis, dass diese überprüft werden.

Ich bin damit einverstanden, dass ich per SMS und E-Mail Informationen zum Anrainerparken erhalte.

Hinweise:

Wir bitten um Verständnis, dass die Bearbeitung Ihres Antrages bestimmte Zeit in Anspruch nimmt.

Die **Ausnahmebewilligung** wird unter Beachtung des § 45 Abs. 4a StVO **befristet auf ein Jahr erteilt.**

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass mit der erteilten Ausnahmebewilligung **kein Recht auf einen Stellplatz** verbunden ist.

Ein einmal **vereinbarter und entrichteter Pauschalbetrag** wird **nicht rückerstattet.**

Wiener Neustadt, am .....

.....  
Unterschrift des Antragstellers

**VOM ANTRAGSTELLER NICHT AUSZUFÜLLEN !**

ZONE:

**D E F**

Vom Antragsteller vorgelegt:

- Bestätigung des Arbeitgebers** (aufrechtes Dienstverhältnis)
- Zulassungsschein**

Angaben, Beilagen geprüft am: .....

.....  
Für den Magistrat:

Unterschrift des Bearbeiters/der Bearbeiterin